

## Zulassungsvoraussetzungen

- Hochschul- oder Fachhochschulabschluss (mindestens 210 ECTS) in einem Studiengang der Sozialen Arbeit oder der Sozialpädagogik;
- BewerberInnen sollten in der Lage sein, englische Fachliteratur zu lesen und zu verstehen.

## Bewerbung

Bewerbungen werden jeweils vom 01. Mai bis 30. Juni eines Jahres entgegengenommen.

## Zulassung und Information

Frau Christina Rais M.A.  
c.rais@eh-ludwigsburg.de  
Telefon 07141 / 9745-224

## Wissenschaftliche Ansprechpersonen der Schwerpunktbereiche

### Erlebnispädagogik

Albrecht Walter  
a.walter@eh-ludwigsburg.de

### Kulturarbeit

Prof. Bettina Heinrich  
b.heinrich@eh-ludwigsburg.de

### Soziale Gesundheit / Public Health

Prof. Dr. Annette Franke  
a.franke@eh-ludwigsburg.de



Aktuelle Informationen, Details und weitere Kontakt- und Informationsmöglichkeiten im Internet unter [www.eh-ludwigsburg.de](http://www.eh-ludwigsburg.de)

Änderungen entsprechend der Studien- und Prüfungsordnung des Masterstudienganges Soziale Arbeit vorbehalten.

Bildrechte: EH

Layout: ae/2018

Änderung: Stand März 2018

## Master-Studiengang Soziale Arbeit

Master-Studiengang der Sozialen Arbeit mit den Schwerpunktbereichen / Profilen Erlebnispädagogik, Kulturarbeit und Soziale Gesundheit

## Master of Arts Social Work

Executive programme to empower social welfare research and work





## Profil

Die EH Ludwigsburg bietet jährlich den Masterstudiengang Soziale Arbeit (MASA) mit dem Abschluss Master of Arts (M.A.) an.

Der Masterstudiengang Soziale Arbeit beginnt an der EH Ludwigsburg jeweils zum Wintersemester und wird in einer Blockstruktur angeboten. Die Regelstudienzeit für den Vollzeitstudiengang beträgt drei Semester, entsprechend 90 ECTS. Der Studiengang kann auch als berufsbegleitendes Teilzeitstudium absolviert werden, wobei der Studienzeitraum auf maximal fünf Jahre ausgedehnt werden kann. Die Studienzeit beträgt insgesamt 2.700 Stunden, davon 500 Präsenzstunden und 2.200 Stunden Selbststudium.

## Studienaufbau

Der MASA besteht aus fünf Pflichtmodulen aus dem Bereich der Sozialen Arbeit. Darauf aufbauend vermitteln zwei Wahlmodule Kompetenzen in den folgenden drei Vertiefungsgebieten – Erlebnispädagogik, Kulturarbeit, Soziale Gesundheit. Ein Wahlmodul findet nur dann statt, wenn sich mindestens acht Studierende für dieses verbindlich anmelden.

Die Wahlmodule sind mit zwei weiteren Pflichtmodulen zu professioneller Beziehungsgestaltung in der Sozialen Arbeit sowie zu Konzept-, Projekt- und Forschungsentwicklung verknüpft. Die Absolvent/innen werden so auf ihre zukünftigen Leitungs- oder Forschungsaufgaben in kirchlichen, kommunalen oder wissenschaftlichen Einrichtungen sowie Verbänden, Behörden, Selbsthilfeorganisationen, nationalen, internationalen Organisationen und Unternehmen in Theorie und Praxis umfassend vorbereitet.

## Module

Der Masterstudiengang vermittelt die Inhalte des Studiums fächerübergreifend und in folgender Modulstruktur:

### 1. Pflichtmodule

- **Modul 1:** Theorien der Sozialarbeit (u.a. Diversity, Inklusion/Exklusion, Machtstrukturen in der Gesellschaft und in der Sozialen Arbeit)
- **Modul 2:** Innovative Handlungsmethoden (u.a. Diversity- und Case-Management sowie Testimony Method) und Handlungsfelder der Sozialen Arbeit
- **Modul 3:** Organisation, Management und Recht
- **Modul 4:** Professionsethik (Ethisches Handeln und Berufsethik)
- **Modul 5:** Forschungsmethoden in der Sozialen Arbeit
- **Modul 8:** Soziale Beziehungen erleben, gestalten und analysieren
- **Modul 9:** Konzept-, Projekt- und Forschungsentwicklung
- **Modul 10:** Masterthesis

### 2. Wahlmodule

Zwei Wahlmodule ermöglichen eine Spezialisierung in einem der drei Vertiefungsgebiete

- **Modul 6a/7a:** Erlebnispädagogik
- **Modul 6b/7b:** Kulturarbeit
- **Modul 6c/7c:** Soziale Gesundheit

die bei einer Mindestteilnehmer/innenzahl von jeweils acht Personen angeboten werden. Es können auch mehr als ein Wahlmodul verbindlich belegt werden.

## Ziele

Die Absolvent/innen sind nach Abschluss des Studiengangs eigenständig in der Lage, soziale Probleme zu analysieren, wissenschaftliche Theorien kritisch zu reflektieren und weiterzuentwickeln, Methoden der Sozialen Arbeit anzuwenden sowie Interventionen zu planen, durchzuführen und diese mit empirischen Methoden zu evaluieren.

Durch diesen Studiengang werden damit nationale sowie internationale Perspektiven der Sozialen Arbeit eröffnet und eine große Zahl an Arbeitsfeldern erschlossen. Der MASA vermittelt in methodisch vielfältig aufbereiteter Weise forschungs-, gegenstands- und anwendungsbezogene Kompetenzen.

## Studienabschluss und Perspektiven

Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums wird der Titel Master of Arts (M.A.) verliehen. Im Studium des Masters werden insgesamt 90 ECTS erworben, dadurch wird die internationale Anschlussfähigkeit sichergestellt. Jedes Modul wird mit einem Leistungsnachweis abgeschlossen und ist einzeln studierbar. Ein anschließendes Promotionsstudium in Sozialer Arbeit ist möglich. Es besteht zudem die Möglichkeit eine Zusatzqualifikation in Erlebnispädagogik, Kulturarbeit oder Sozialer Gesundheit zu erlangen, wenn beide Wahlmodule in dem jeweiligen Vertiefungsgebiet abgeschlossen werden.